



22. Mitgliederversammlung 2014

Seminarraum Observatorium Zimmerwald

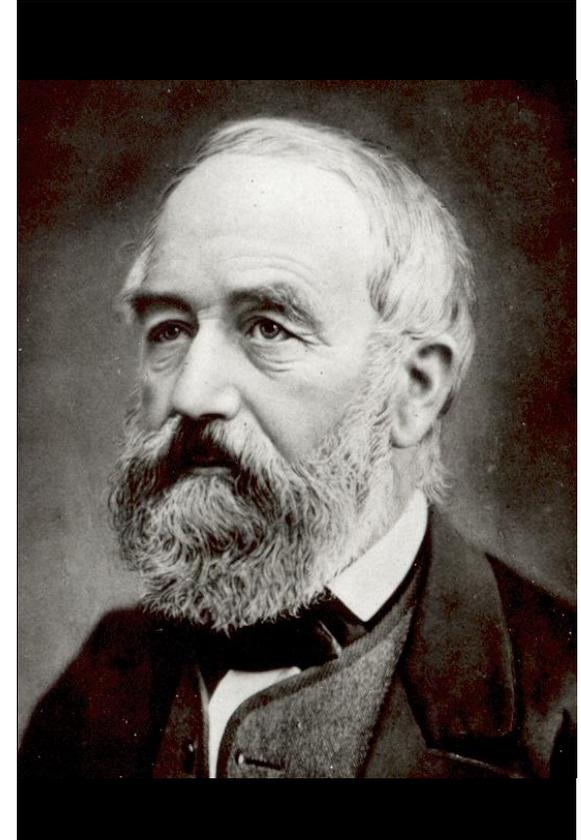
Dr. Thomas K. Friedli

Herzlich willkommen!

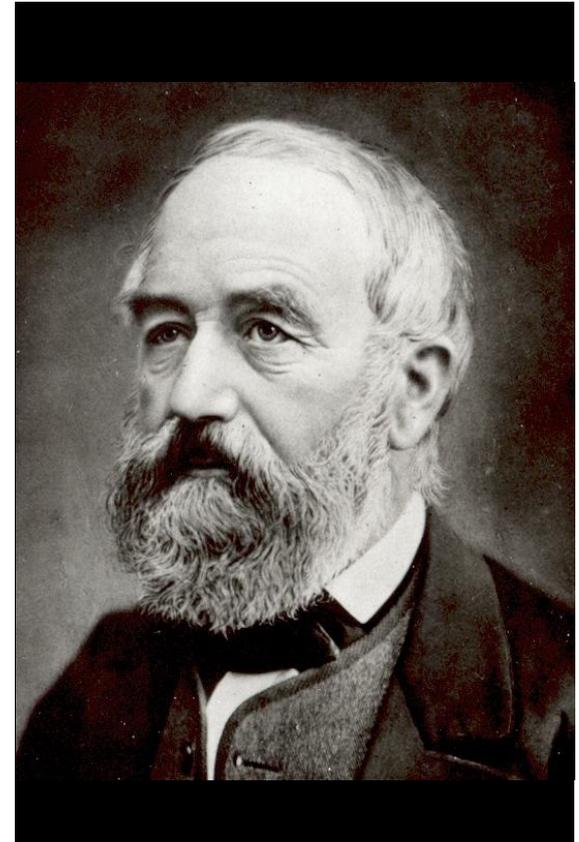
- Ich danke Herrn Prof. Dr. Thomas Schildknecht, Direktor des Observatoriums Zimmerwald, ganz herzlich für die Erlaubnis, den Seminarraum für diese MV nutzen zu dürfen.
- Ich danke Kurt Niklaus und Patrick Enderli für ihre Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung dieser MV.
- Entschuldigt haben sich:
 - M. Bissegger, S. Dorn, P. Friedli, H.U. Keller, W. Krein und J. Schibli.
- ⇒ Das Quorum ist erreicht.
Bitte tragen Sie sich in die Präsenzliste ein.
- ⇒ Der Präsident führt das Protokoll.
Der Präsident zählt die abgegebenen Stimmen.
- ⇒ Die Traktandenliste wurde mit der Einladung verschickt und ist zudem auf unserer Homepage www.rwg.ch aufgeschaltet.



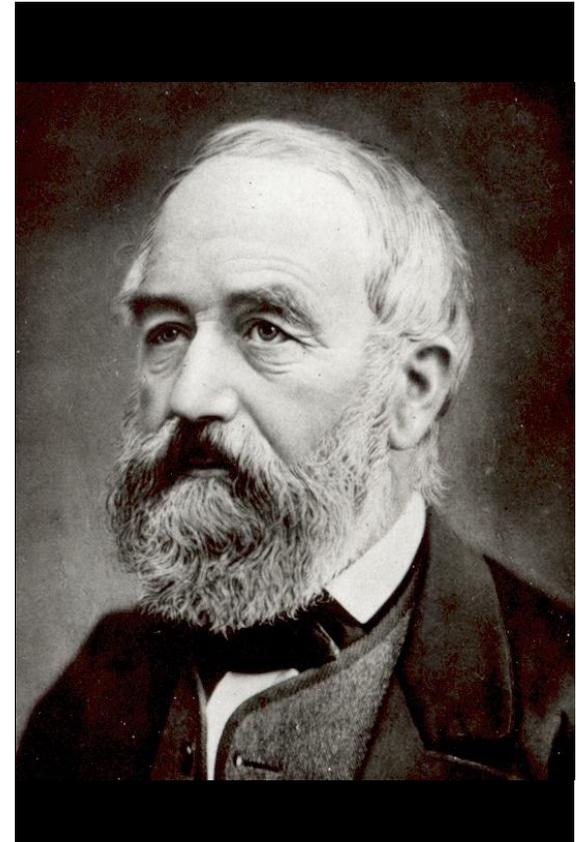
1. Begrüssung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten MV
3. Jahresbericht
4. Jahresrechnung und Revisorenbericht
5. Entlastung des Vorstandes
6. Budget 2014 und Mitgliederbeiträge 2015
7. Behandlung von Anträgen
8. Diverses und allgemeine Diskussion
9. Schlusswort und Bekanntgabe des Datums der nächsten Mitgliederversammlung



1. Begrüssung
2. **Genehmigung des Protokolls der letzten MV**
3. Jahresbericht
4. Jahresrechnung und Revisorenbericht
5. Entlastung des Vorstandes
6. Budget 2014 und Mitgliederbeiträge 2015
7. Behandlung von Anträgen
8. Diverses und allgemeine Diskussion
9. Schlusswort und Bekanntgabe des Datums der nächsten Mitgliederversammlung

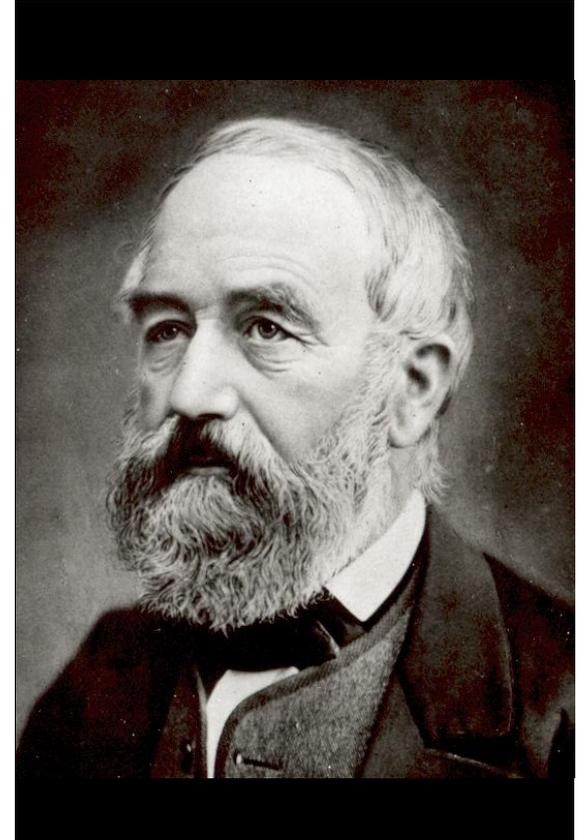


1. Begrüssung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten MV
3. **Jahresbericht**
4. Jahresrechnung und Revisorenbericht
5. Entlastung des Vorstandes
6. Budget 2014 und Mitgliederbeiträge 2015
7. Behandlung von Anträgen
8. Diverses und allgemeine Diskussion
9. Schlusswort und Bekanntgabe des Datums der nächsten Mitgliederversammlung



Jahresbericht

1. Zweck der Rudolf Wolf Gesellschaft
2. Weiterführung der Wolfschen Reihe
3. Praxisgruppe
4. Einführungskurse
5. AGU Fall Meeting
6. Webauftritt
7. Veröffentlichungen
8. Mitgliederbewegungen
9. Ausblick



Zweck der Rudolf Wolf Gesellschaft

- **Weiterführung und Sicherstellung der von Rudolf Wolf im 19. Jahrhundert begründeten homogenen Reihe der Sonnenflecken-Relativzahlen**
 - Beobachtungen am Normalrefraktor
 - Swiss Wolf Numbers
- **Erhaltung und wissenschaftliche Nutzbarmachung des Wolfschen Nachlasses**
 - Beobachtungsarchiv der Eidg. Sternwarte
 - Quellen und Urliste der Wolfsche Reihe

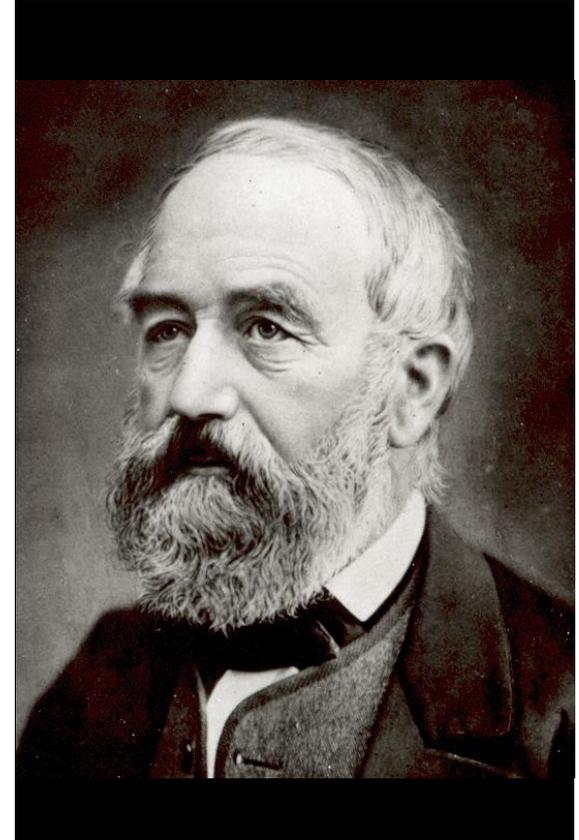


- **Werbe- und Ausbildungsprogramm**
 - 15 aktive Stammbesucher, davon 10 potentiell langjährige
 - Digitales Beobachtungsprogramm
 - Aktive Praxisgruppe
- **International sichtbares Profil**
 - Realisierung Wolfsche Skala
 - Konservatorium
 - Virtuelles Wolf Institut
- **Webauftritt**
- **Neuer Auswertungsalgorithmus**



Jahresbericht

1. Zweck der Rudolf Wolf Gesellschaft
2. **Weiterführung der Wolfschen Reihe**
3. Praxisgruppe
4. Einführungskurse
5. AGU Fall Meeting
6. Webauftritt
7. Veröffentlichungen
8. Mitgliederbewegungen
9. Ausblick



Weiterführung der Wolfschen Reihe

2013

- ⇒ Am Wolfschen Normalrefraktor liegen nur 65 (95) Standardbeobachtungen vor.
- ⇒ 19 (18) Beobachter mit 21 (21) Instrumenten sammelten insgesamt 1843 (2086) Beobachtungen bei 8 (19) Lückentagen, womit der Urlistenkatalog seit 1986 nun 62'410 Beobachtungen umfasst.
- ⇒ Erfreulich: 2 neue Beobachter!
Strategieziele fast erreicht.
- ⇒ 2014: Konsolidierung und weiterer Ausbau des Beobachterpools um 1-2 Stammbesucher.





Monthly Bulletin



RUDOLF WOLF SOCIETY

SOLAR OBSERVER GROUP OF SWISS ASTRONOMICAL SOCIETY

MONTHLY BULLETIN OF SUNSPOT ACTIVITY

Swiss Wolf Numbers for Mai 2014

based on observations with the original Fraunhofer - Refractor used by Wolf and an international network of 21 contributors

Day	gw	Rw
2	5	89
3	6	101
4	7	124
5	8	134
6	7	85
7	10	129
8	9	109
9	8	98
10	9	133
11	10	139
12	6	101
13	10	165
14	11	199
15	8	131
16	10	120
17	11	147
18	9	120
19	7	83
20	7	82
21	7	91
22	5	63
23	5	62
24	6	114
25	8	112
26	4	53
27	3	39
29	4	47
30	4	53
31	4	58

Mean gw = 7.0 Mean Rw = 102.6

THIS PUBLICATION IS SPONSORED BY THE RUDOLF WOLF SOCIETY

Editor:
Marcel Bissegger
Gasse 52
CH -2553 Safnern

Observer Results for Mai 2014

Name	Instrument	Observations
Barnes H.	Refr 76	11
Binggeli A.	Refr 85	6
Bissegger M.	Refr 100	6
Dubler F.	Refr 115	1
Enderli P.	Refr 102	11
Friedli T.	Refr 40	10
Friedli T.	Refr 80	10
Früh M.	Refl 300	10
Menet M.	Refr 102	5
Mutti M.	Refr 80	13
Niklaus K.	Refr 126	4
Schenker J.	Refr 120	6
Suter E.	Refr 70	7
Tarnutzer A.	Refl 203	13
Trefzger C.	Refr 150	2
VonArx O.	Refr 85	1
Weiss P.	Refr 82	13
Willi X.	Refl 200	4
Zutter U.	Refr 90	17

Predicted Smoothed Monthly Means

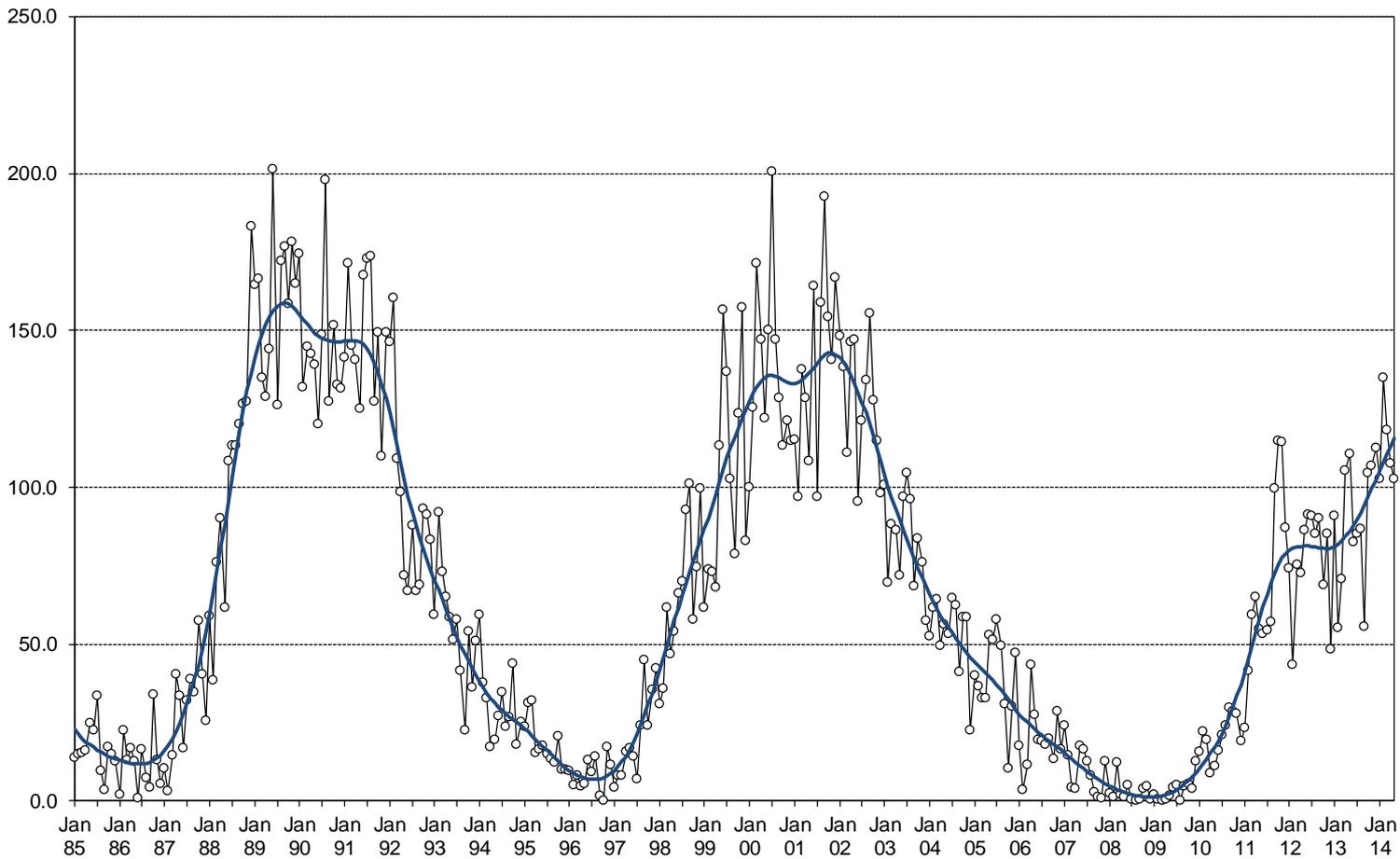
Feb 14 Mar 14 Apr 14 Mai 14 Jun 14 Jul 14

89 87 84 81 78 75

THIS PUBLICATION IS SPONSORED BY THE RUDOLF WOLF SOCIETY



Beobachtete und SSM ausgeglichene Monatsmittel der Wolfchen Sonnenfleckenrelativzahl

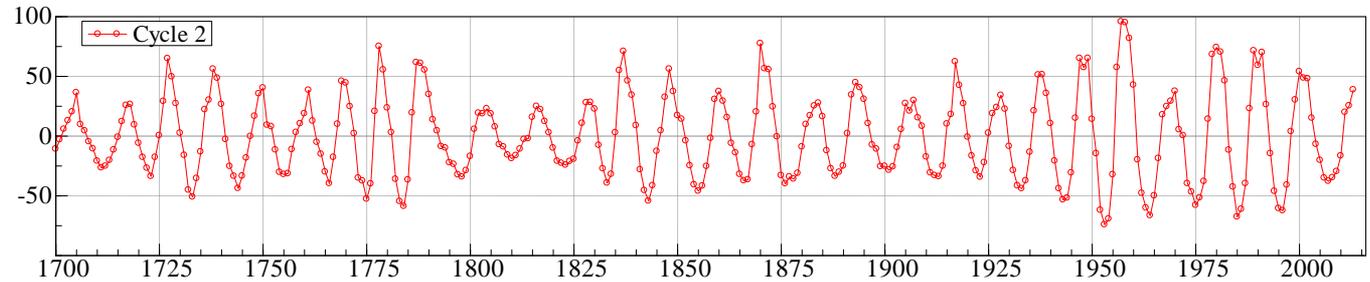
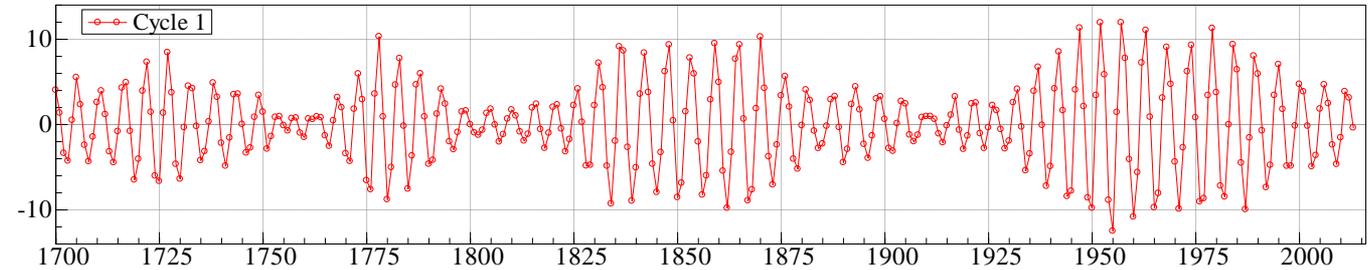
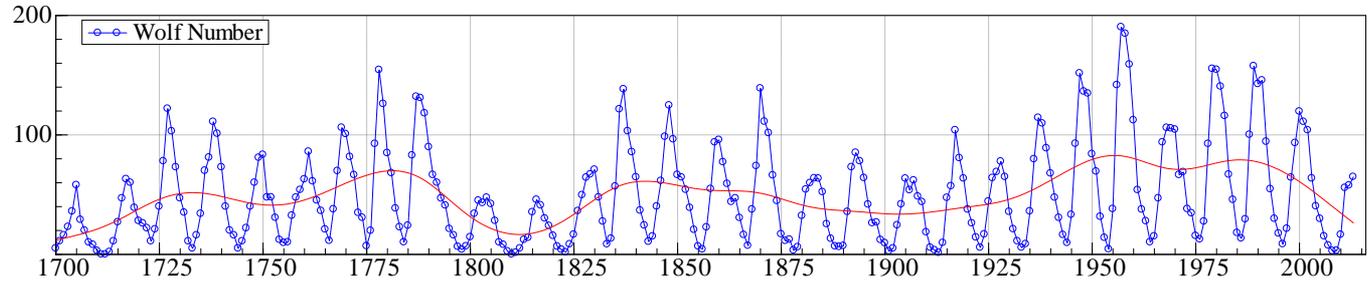


Die Wolfsche Reihe



Joh. Rudolf Wolf
(1816-1893)

R. Wolf



$$\log R_M = 2.73 - 0.18 T$$

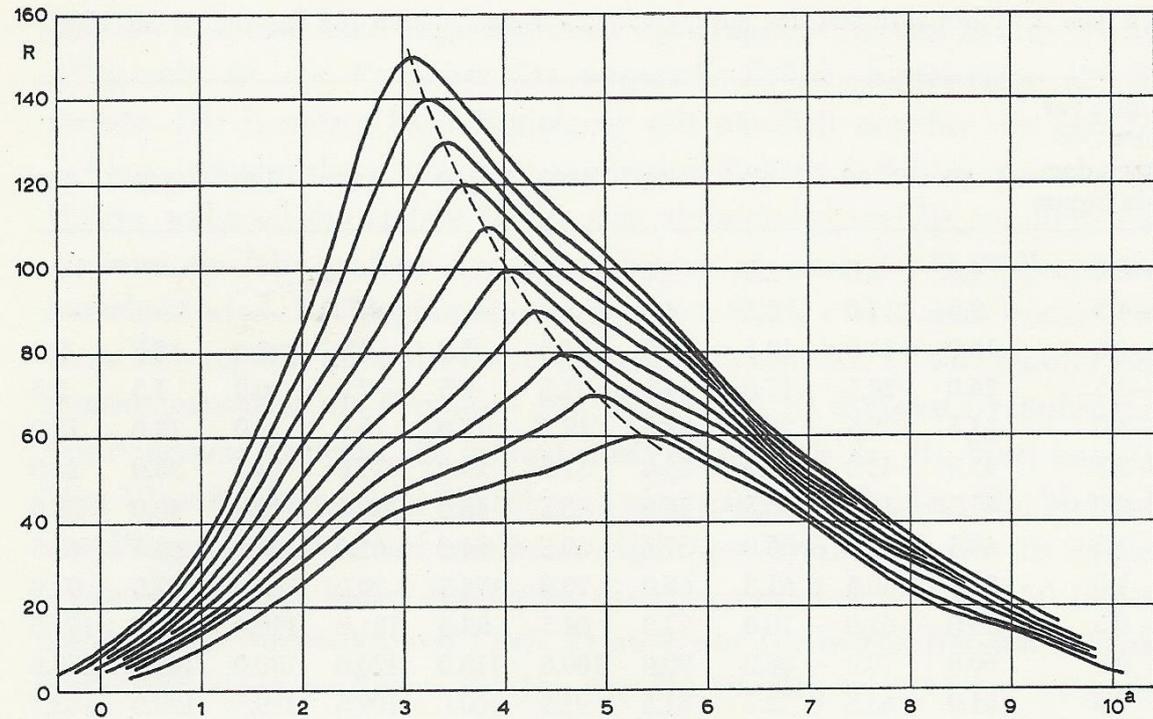
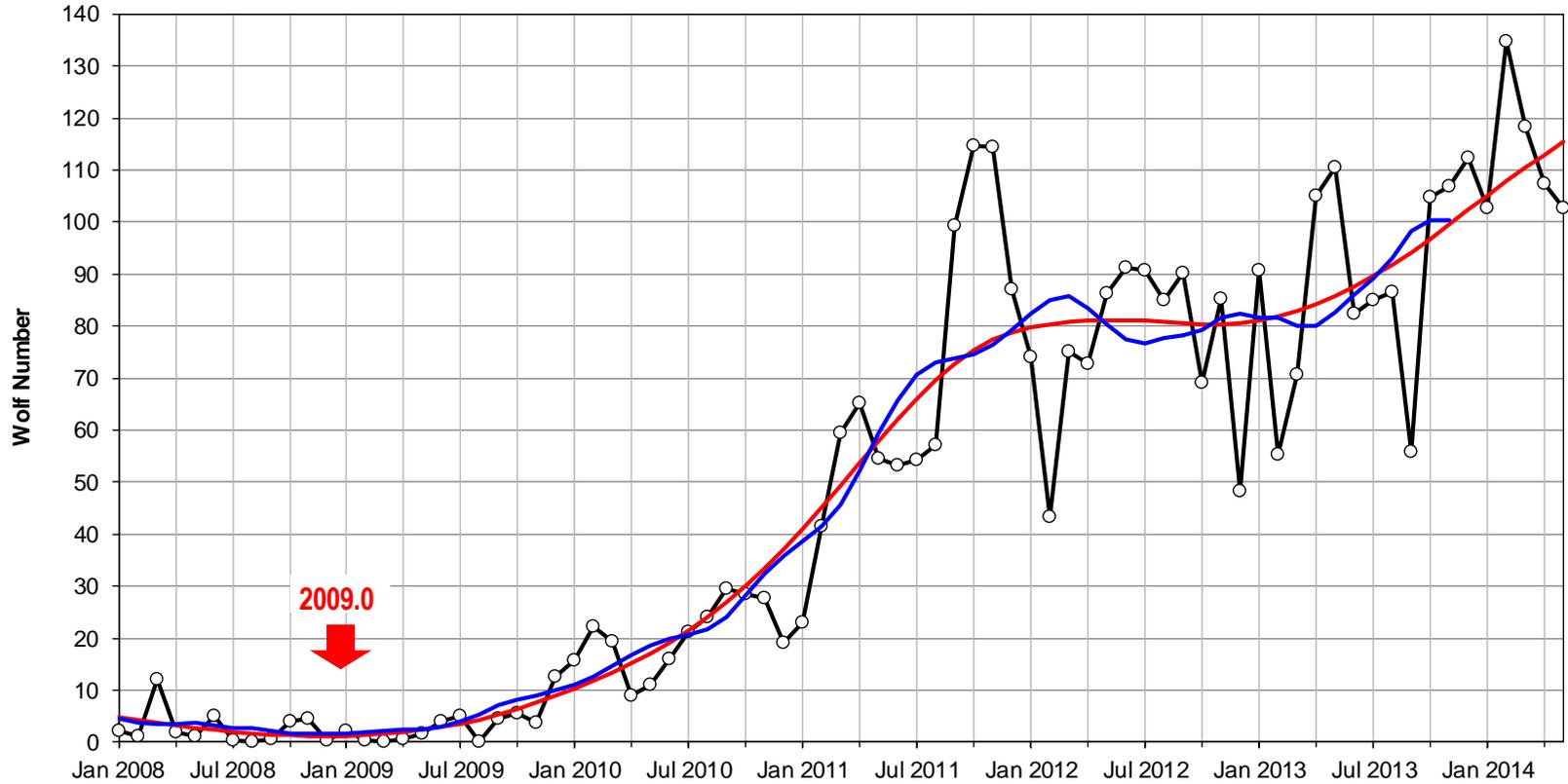


Abb. 3 Normalkurven für $R_M = 60$ bis 150 . Abszisse: Abstand vom vorangehenden Minimum.



Ascending Branch of Sunspot Cycle 24

based on daily observations at the original Fraunhoferrefractor of Rudolf Wolf
and 12 contributing observers of the Rudolf Wolf Society



Zyklus 24:

- R_{80} : 3.0 Jahre nach dem Minimum im Dezember 2008.
 - R_{max} : 105.0 ± 1.25
 - T_{max} : 5.2 - 5.4 Jahre nach Minimum, d.h. 2014.2 (Feb) bis 2014.4 (Mai)
 - Nächstes Minimum: 10.3 Jahre nach dem Minimum, d.h. 2019.3 (April)
- ▶ Wie Zyklus Nr. 1 (1761)

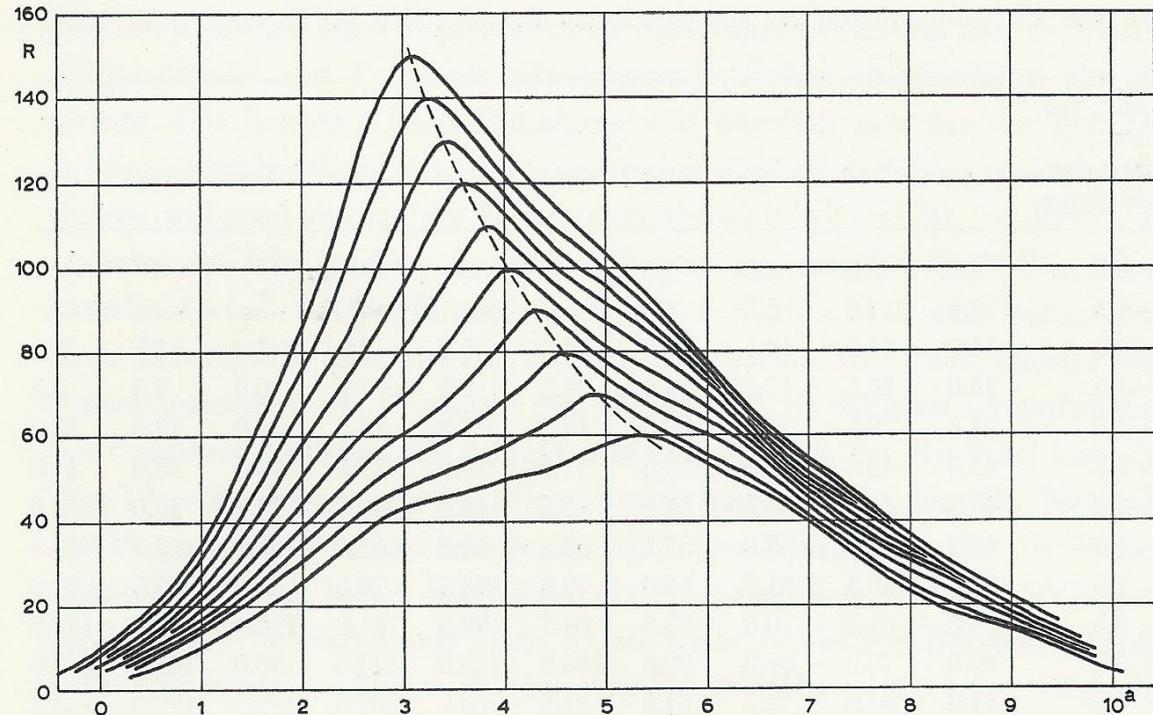
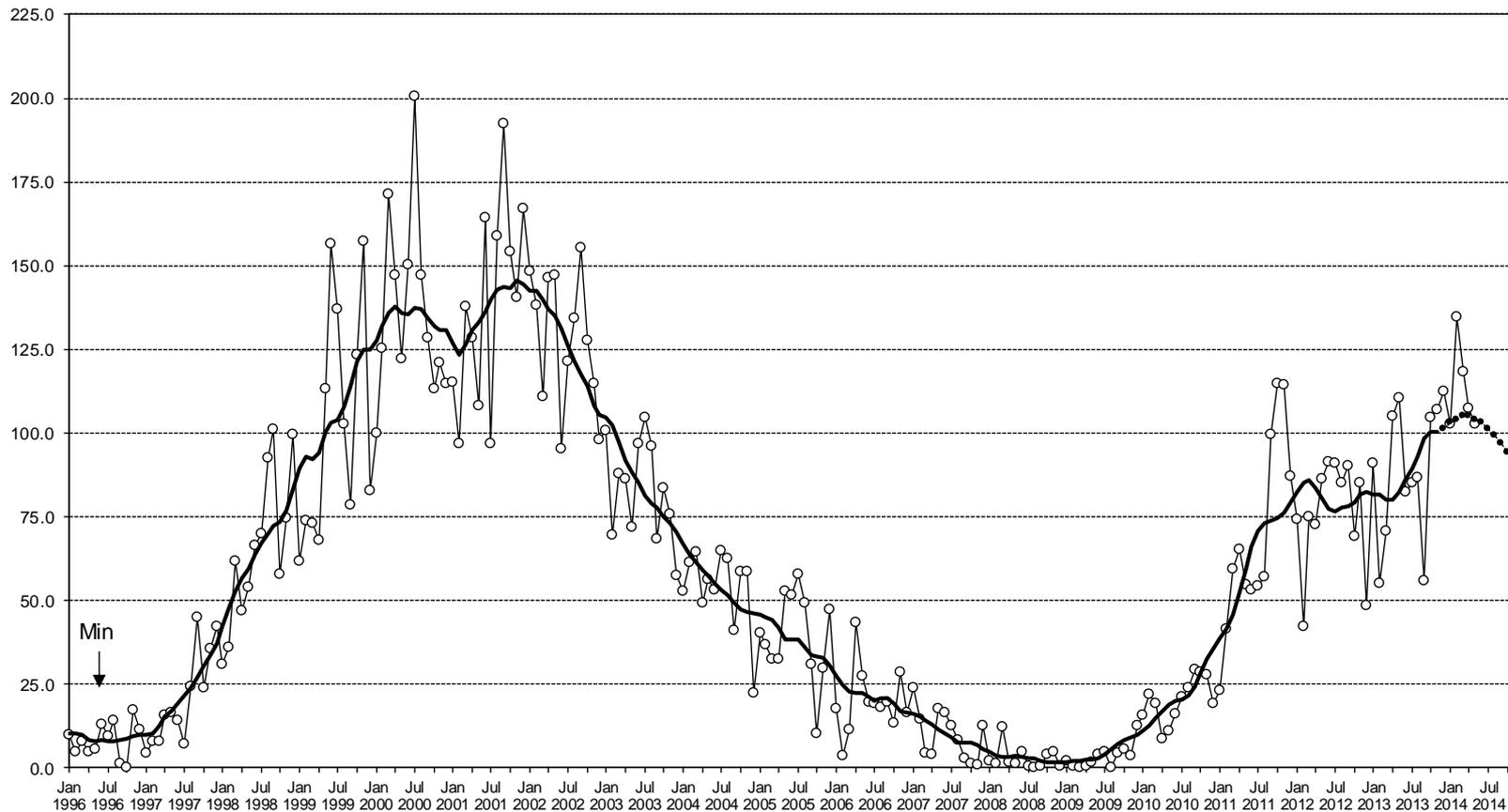


Abb. 3 Normalkurven für $R_M = 60$ bis 150 . Abszisse: Abstand vom vorangehenden Minimum.

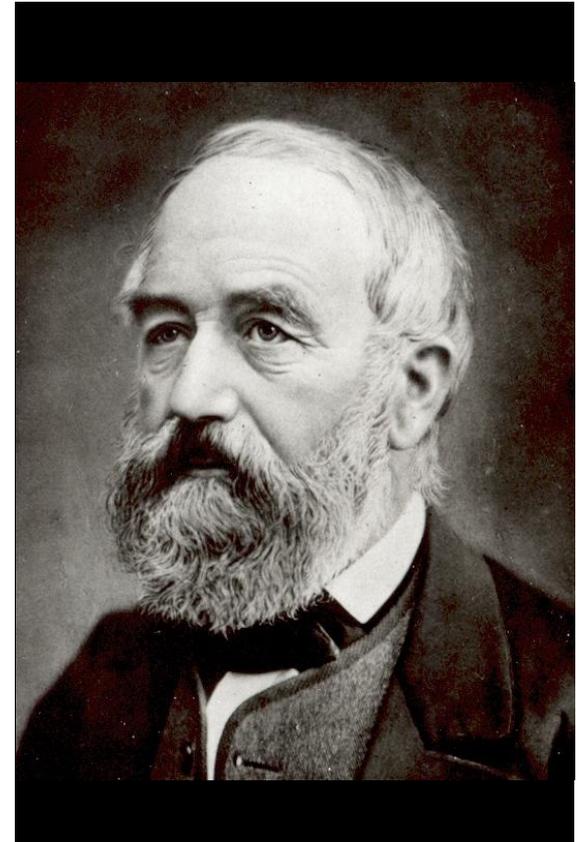


Beobachtete, ausgeglichene und prognostizierte Monatsmittel der Wolfchen Sonnenfleckenzahl



Jahresbericht

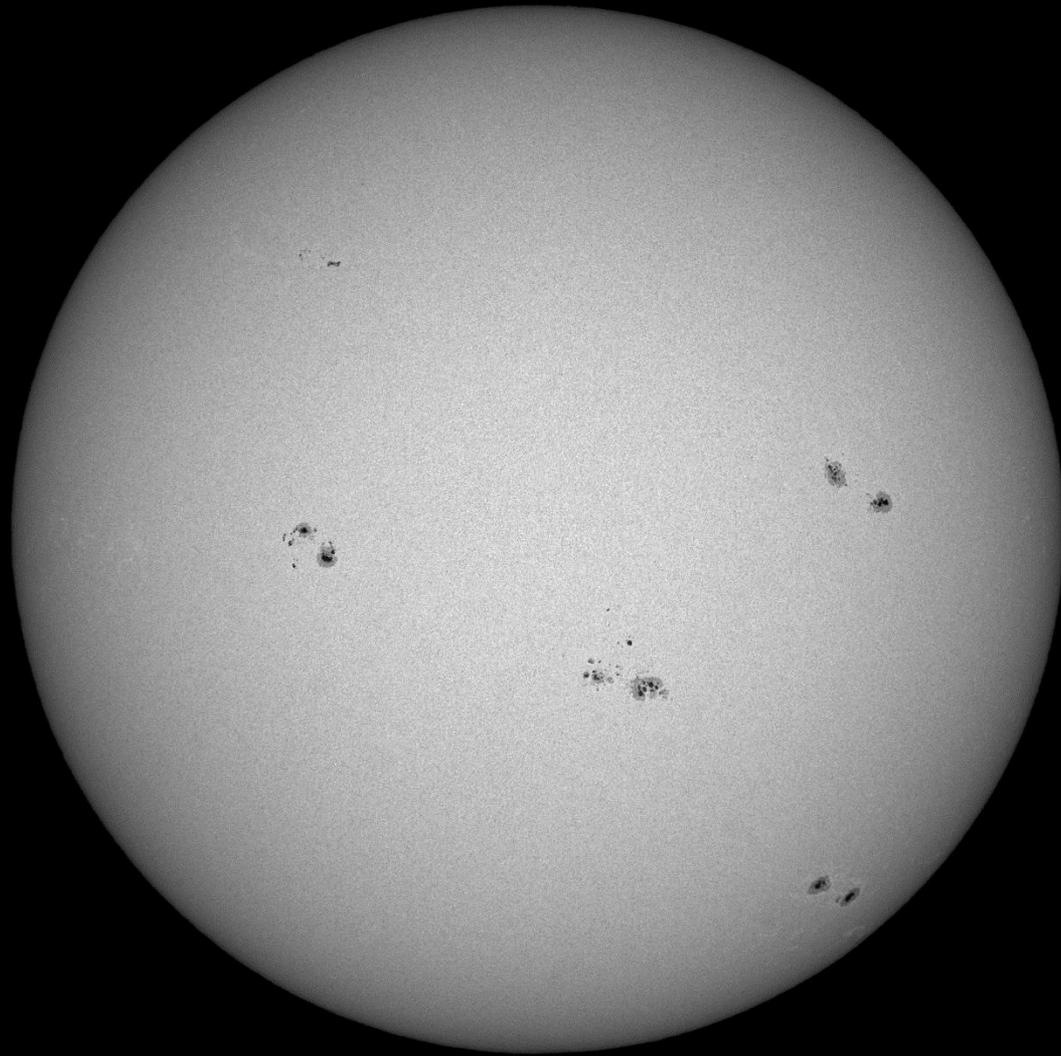
1. Zweck der Rudolf Wolf Gesellschaft
2. Weiterführung der Wolfschen Reihe
3. **Praxisgruppe**
4. Einführungskurse
5. AGU Fall Meeting
6. Webauftritt
7. Veröffentlichungen
8. Mitgliederbewegungen
9. Ausblick



- **SonnenHöcks**
 - 20. April 2013 – abgesagt wegen Tag der Astronomie
 - 08. Juni 2013
 - 24. August 2013
 - 26. Oktober 2013
- **Tätigkeiten**
 - Patrick Enderli berichtet von den offiziellen Tätigkeiten der Praxisgruppe im Rahmen der SonnenHöcks und der Einführungskurse der RWG auf unserer Homepage.
 - Im Berichtsjahr wurden zudem einige Führungen auf dem Sonnenturm sowie individuelle Beratungen von interessierten Sonnenbeobachtern durchgeführt.

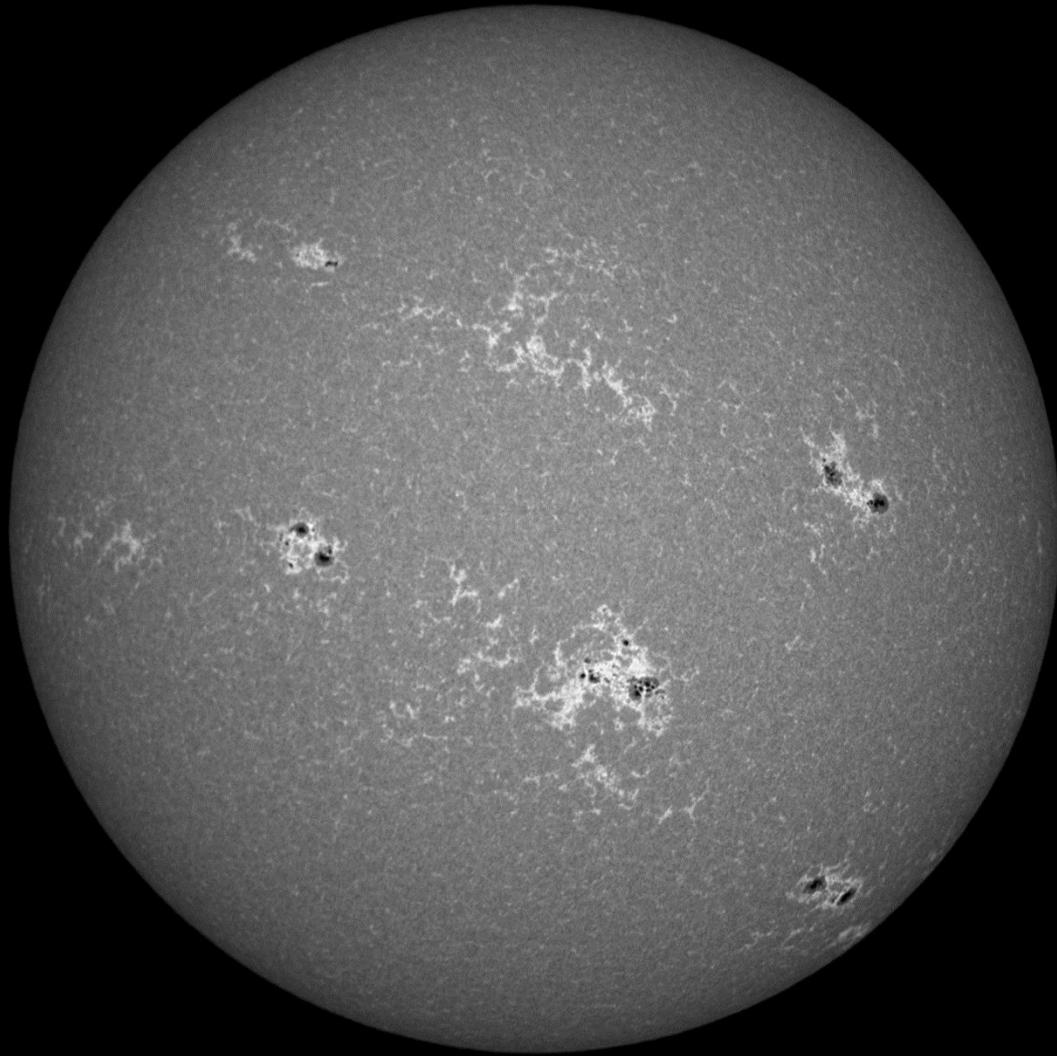






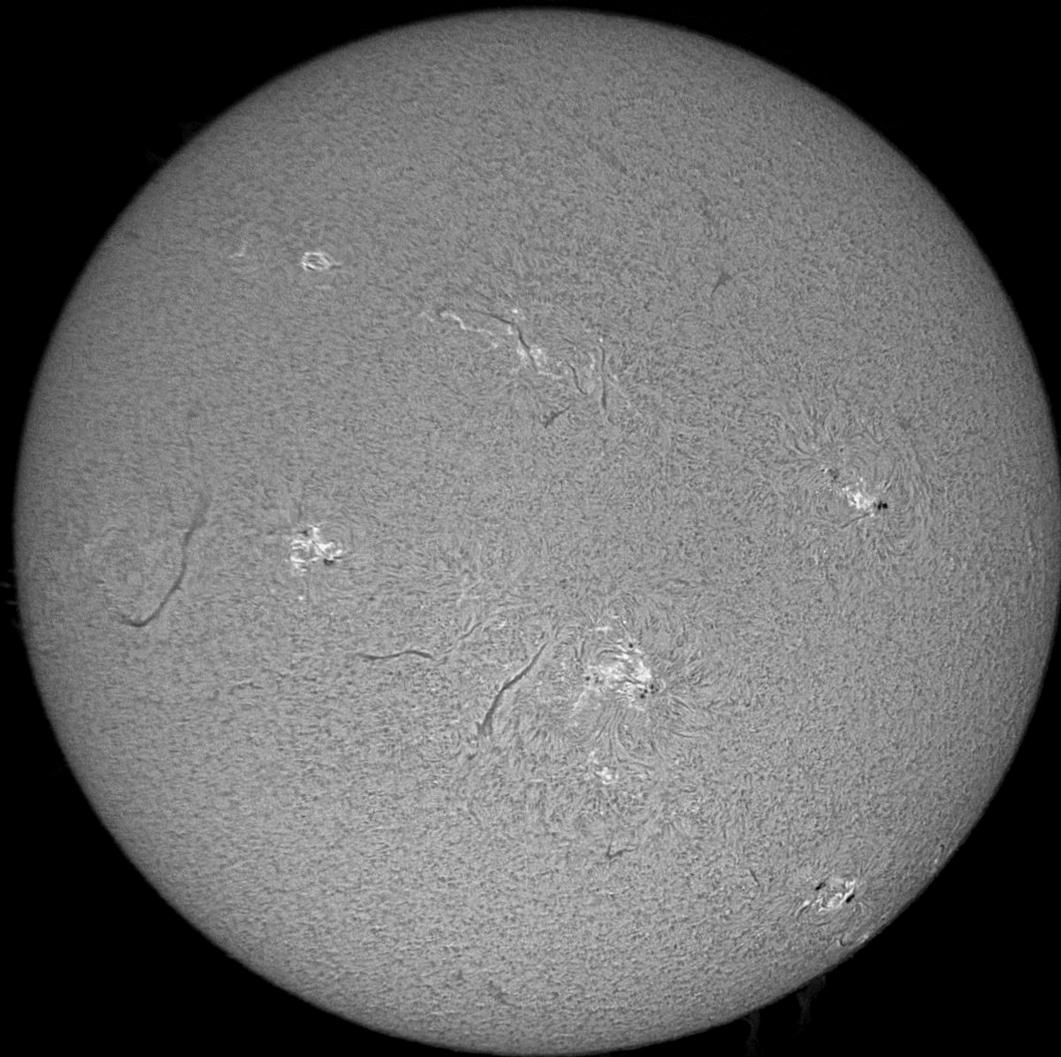
08:55 UT
22.04.2012

540 nm
Sonnenturm Uecht



08:55 UT
22.04.2012

393.4 nm
Sonnenturm Uecht

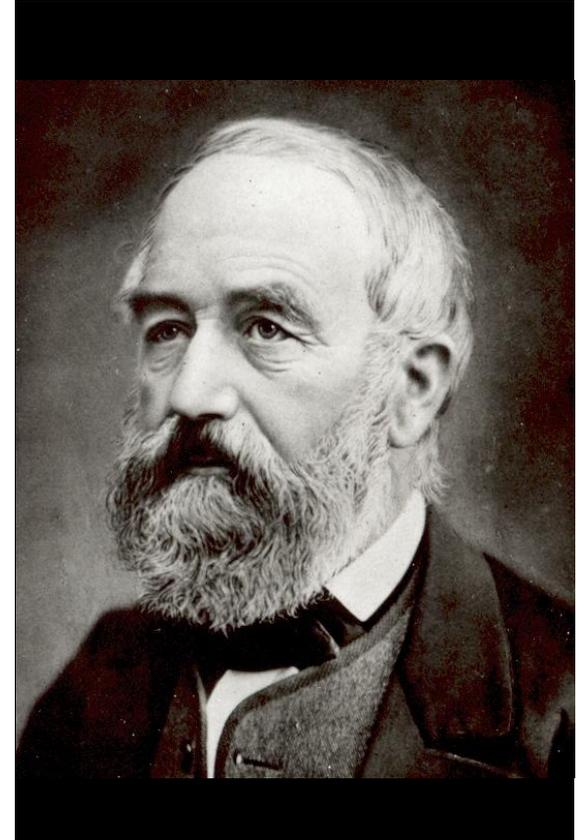


08:56 UT
22.04.2012

656.3 nm
Sonnenturm Uecht

Jahresbericht

1. Zweck der Rudolf Wolf Gesellschaft
2. Weiterführung der Wolfschen Reihe
3. Praxisgruppe
4. **Einführungskurse**
5. AGU Fall Meeting
6. Webauftritt
7. Veröffentlichungen
8. Mitgliederbewegungen
9. Ausblick



Einführungskurs Sonnenaktivitätsüberwachung

Rudolf Wolf Gesellschaft RWG

**Einführung in die visuelle
Sonnenaktivitätsüberwachung**

23. / 24. Februar 2013

Kursprogramm

Samstag, 23. Februar 2013

08:30 Kaffee und Gipfeli

09:00 Einführung

10:30 Instrumente und Hilfsmittel

12:00 Mittagessen

14:00 Bestimmung der Fleckenzahl

15:30 Kaffeepause

16:00 Bestimmung der Gruppenzahl

18:00 Verabschiedung

19:00 Gemeinsames Nachtessen.
Übernachtungsmöglichkeit im Restaurant
Linde in Belp

Sonntag, 24. Februar 2013

08:30 Kaffee und Gipfeli

09:00 Tägliches Beobachtungsprogramm

12:00 Mittagessen

14:00 Besuch Sonnenturm Uecht

16:30 Verabschiedung



Einführung in die visuelle Sonnenaktivitätsüberwachung

Das Beobachtungsprogramm der Rudolf Wolf Gesellschaft

Dr. Thomas K. Friedli

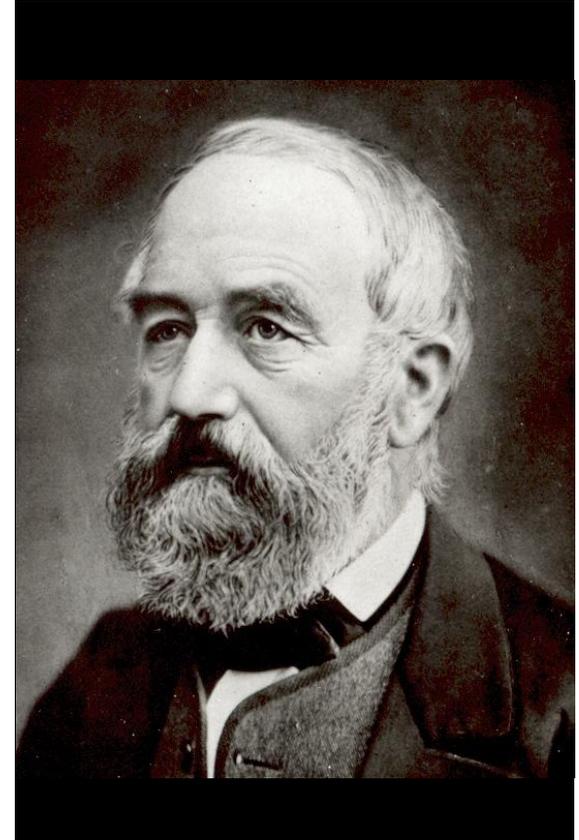






Jahresbericht

1. Zweck der Rudolf Wolf Gesellschaft
2. Weiterführung der Wolfschen Reihe
3. Praxisgruppe
4. Einführungskurse
5. **AGU Fall Meeting**
6. Webauftritt
7. Veröffentlichungen
8. Mitgliederbewegungen
9. Ausblick





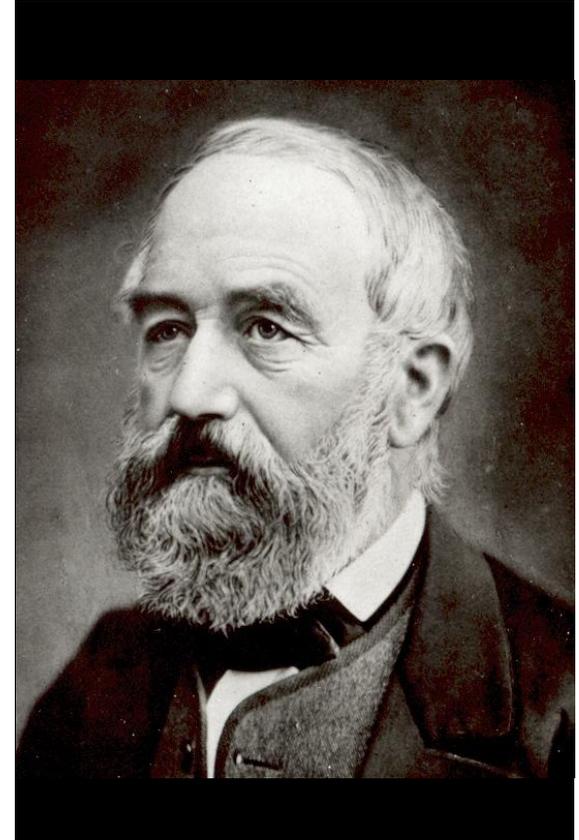
The Zurich Tradition: Backbone of the Wolf Number Series

AGU Fall Meeting, San Francisco, 9 -13 December 2013

Dr. Thomas K. Friedli, Rudolf Wolf Society, Belp, Switzerland

Jahresbericht

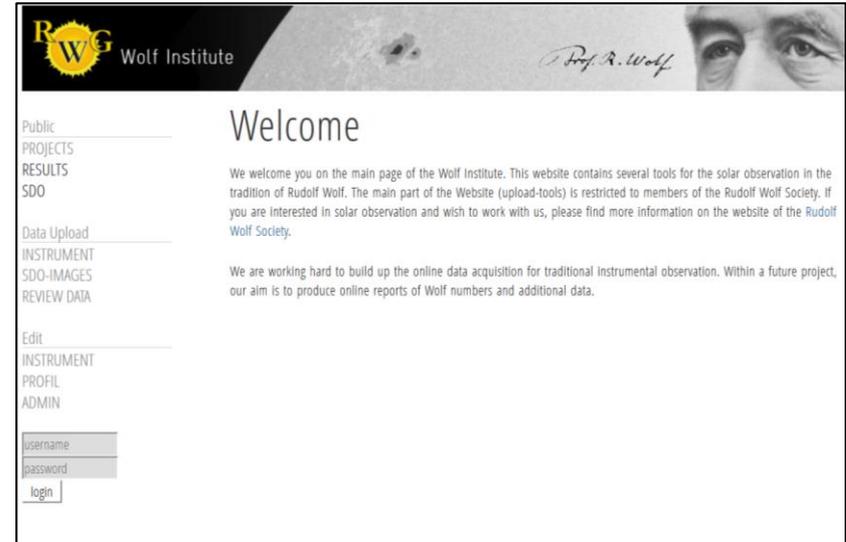
1. Zweck der Rudolf Wolf Gesellschaft
2. Weiterführung der Wolfschen Reihe
3. Praxisgruppe
4. Einführungskurse
5. AGU Fall Meeting
6. **Webauftritt**
7. Veröffentlichungen
8. Mitgliederbewegungen
9. Ausblick





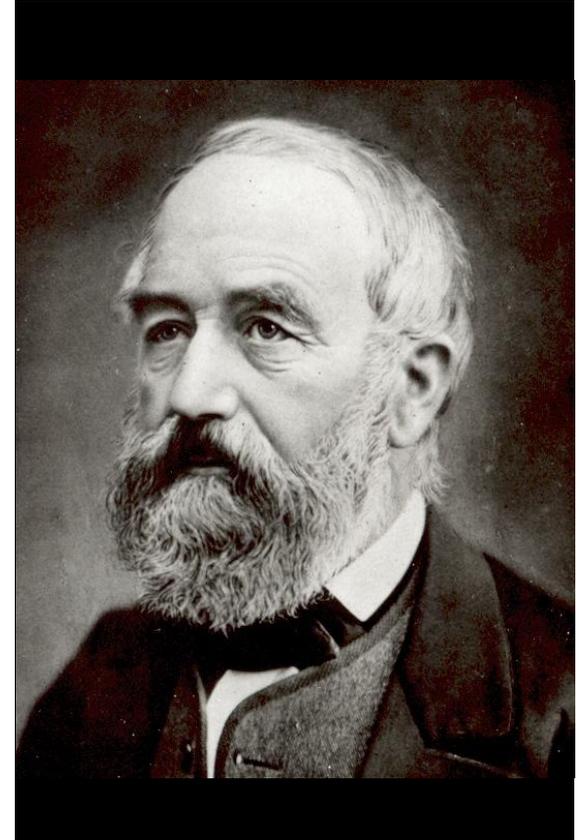
<http://www.wolfinstitute.ch>

- ▶ Plattform für die Online – Beobachtung
- SDO / HMI Bild
 - 2048 Pix Bild entspricht Anblick in Wolfschem Refraktor
 - 512 Pix Bild im Pariser Handfernrohr
- Online Bildbearbeitung
 - Aus dem farbigen, randabschattungskorrigierten Rohbild wird wieder ein schwarz-weisses, kontrastrekonstruiertes Bild gerechnet.
- Online Zählung
 - Ideal für iPad mit Retina Display
- Online Eingabe für tägliche Beobachtungen im Aufbau
- ▶ Plattform für den Daten – Download im Aufbau



Jahresbericht

1. Zweck der Rudolf Wolf Gesellschaft
2. Weiterführung der Wolfschen Reihe
3. Praxisgruppe
4. Einführungskurse
5. AGU Fall Meeting
6. Webauftritt
7. **Veröffentlichungen**
8. Mitgliederbewegungen
9. Ausblick



Bulletin

M. Bissegger, 12 Ausgaben

Papier, eMail, Homepage

Mitteilungen

T.K. Friedli, 0 Ausgaben

Papier, Homepage

Interna

T.K. Friedli, 0 Ausgaben

Papier, Homepage

Orion

6 Aktivitätsbulletins mit Prognosen

M. Bissegger und T.K. Friedli

3/13: Visuelle Sonnenaktivitätsüberwachung

Interstellarium

Themenheft 1/2013

Friedli, T.K., Enderli, P. und Niklaus, K.: Ein

Turm für die Sonne – Das Robotic Solar

Observation Telescope.

Veröffentlichungen

Beobachtungen

Das visuelle Beobachtungsprogramm der RUDOLF WOLF Gesellschaft

Visuelle Sonnenaktivitätsüberwachung

■ Von Dr. Thomas K. Friedli

Seit den Anfängen der instrumentellen Sonnenbeobachtung durch FABRICIUS, HARRIOT, GALLIE und SCHEINER haben engagierte Amateurastronomen – darunter JOHANNES HEVELIUS, HEINRICH SAMUEL SCHWABE und RICHARD CARRINGTON – wertvolle Beiträge an den Fortschritt der Sonnenforschung geleistet. Bis heute wäre auch eine Messung der Sonnenaktivität anhand der täglichen Bestimmung der WOLFSCHEN Sonnenfleckenrelativzahl ohne die tatkräftige Mithilfe von Amateursonnenbeobachtern nicht durchführbar, da die seit RUDOLF WOLFS Zeiten visuell bestimmten Zählungen aus Homogenitätsgründen nicht automatisiert werden können.

Im Februar 1978 wurde auf Anregung und unter Leitung von WOLFSCHEN eine Fachgruppe Sonne der SAG gegründet. Die Entwicklung,

Durchführung und Auswertung gemeinsamer Beobachtungsprogramme erwies sich in der Folge jedoch als ziemlich schwierig. Erst ab 1986

konnte für das Relativzahlprogramm eine langzeitfähige Bestimmung und Auswertung etabliert werden. Für andere Beobachtungsprogramme, beispielsweise die Positions- und Flächenbestimmung von Sonnenfleckengruppen sowie die Beobachtung von Fackeln, Protuberanzen und Eruptionen in der Sonnenchromosphäre gelang dies nicht. Dafür wurde seit 1989 sehr viel Zeit und Energie in die Ausbildung der Beobachter und in die Auswertung der Sonnenfleckenrelativzahl gesteckt. Dies nicht zuletzt dann, weil an der ehemaligen Eidgenössischen Sternwarte in Zürich bis Ende 1995 mit RUDOLF WOLFS historischem Fraunhoferrefraktor beobachtet wurde. Diese Beobachtungen dienten als Realisierung der originalen WOLFSCHEN Skala und damit als de facto Eichbeobachtungen der WOLFSCHEN Reihe.

Die Rudolf Wolf Gesellschaft

Damit diese Beobachtungstradition nicht unterbrochen wird und das Wissen um die Beobachtungstechnik nicht verloren geht, gründeten Mitglieder der Sonnengruppe der SAG 1992 die RUDOLF WOLF Gesellschaft (RWG). Nach der endgültigen Schliessung der Beobachtungsstation auf der ehemaligen Eidgenössischen Sternwarte konnte die RWG die täglich Beobachtungen am historischen Fraunhoferrefraktor ab 1996 nahtlos weiterführen. Damit eröffnete sich der Sonnengruppe der SAG die einmalige Möglichkeit, ihre Beobachtungen auf die originale WOLFSCHEN Skala zu kalibrieren. Sie fusionierte daher mit



Abbildung 1: Die Photosphäre der Sonne im grünen Licht bei 540 nm Wellenlänge am 20. April 2012 um 15:10 UT. Aufnahme am Teleskop HP-1013a Reflektor des Sonnensturms Licht in Niederulm. Baedler 2" Cool-Ceramic Seyfert-Herschelmikroskop mit Baedler 2" ND Graufilm und Baedler 2" Solar Continuum Filter. Canon 550D DSLR mit 5184 x 3456 Pixeln und sehr Auflösung von 0.62 Bogensekunden pro Pixel. Linienfokus und Verweilzeitung in Maxim. DL 5. Zu sehen sind mehrere Aktivitätsgebiete mit dunklen Sonnenflecken und hellen Fackelhelmen. Auf der Sonnenscheibe lässt sich zudem ansatzweise die Granulation ausmachen. (Bild: Thomas K. Friedli)

F. Vahrenholt und S. Lüning: *Die kalte Sonne.*
Hoffman und Campe, 2012.

- ▶ Frontalangriff auf den IPCC: Keine Klimaerwärmung in den letzten 10 Jahren!
- ⇒ Sonneneinfluss stärker als angenommen ?
- ⇒ Natürliche Variation des Erdklimas stärker ?

- ▶ Umfangreiches Quellenmaterial
- ▶ Etwas unkritische Behandlung bekannter und eher zweifelhafter Sonnenaktivitätszyklen

- ▶ Topaktuelle Webseite www.kaltesonne.de



Kosovichev et.al.: *Solar and Astrophysical Dynamos and Magnetic Activity*. IAU Symposium 294, CUP, 2013.

Mandrini and Webb: *Comparative Magnetic Minima: Characterizing Quiet Times in the Sun and Stars*. IAU Symposium 286, CUP 2012.

Living Reviews in Solar Physics:

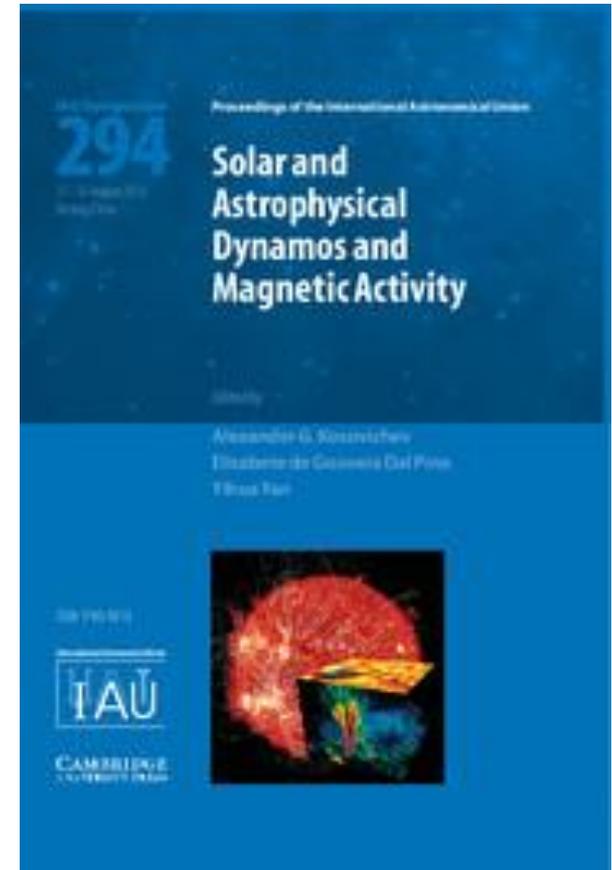
<http://solarphysics.livingreviews.org/>

Irsp-2013-1: Usoskin, I.G.: A History of Solar Activity over Millenia.

Irsp-2013-3: Potgieter, M.S.: Solar Modulation of Cosmic Rays.

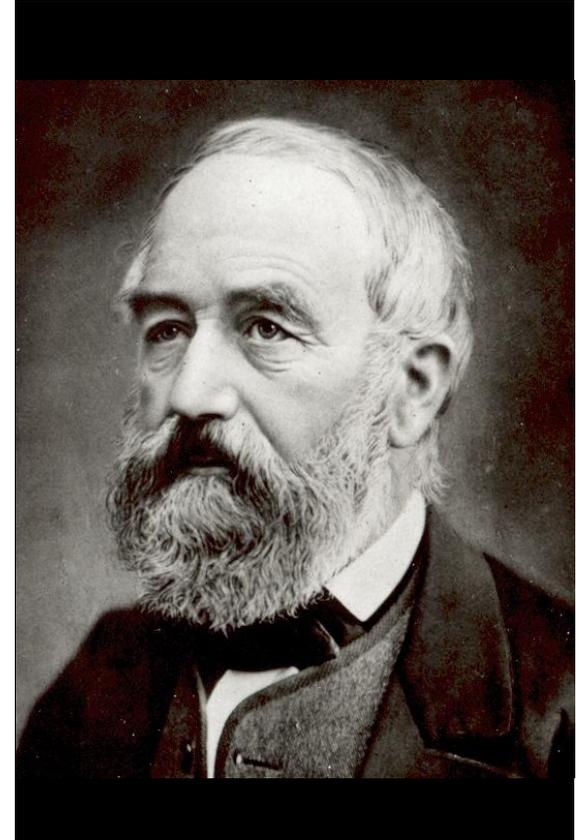
Irsp-2014-1: Parenti, S.: Solar Prominences: Observations.

Irsp-2014-2: Penn, M. J.: Infrared Solar Physics.



Jahresbericht

1. Zweck der Rudolf Wolf Gesellschaft
2. Weiterführung der Wolfschen Reihe
3. Praxisgruppe
4. Einführungskurse
5. AGU Fall Meeting
6. Webauftritt
7. Veröffentlichungen
8. **Mitgliederbewegungen**
9. Ausblick



Mitgliederbewegungen 2013

▶ **Austritte**

Urs Jeppesen

▶ **Eintritte**

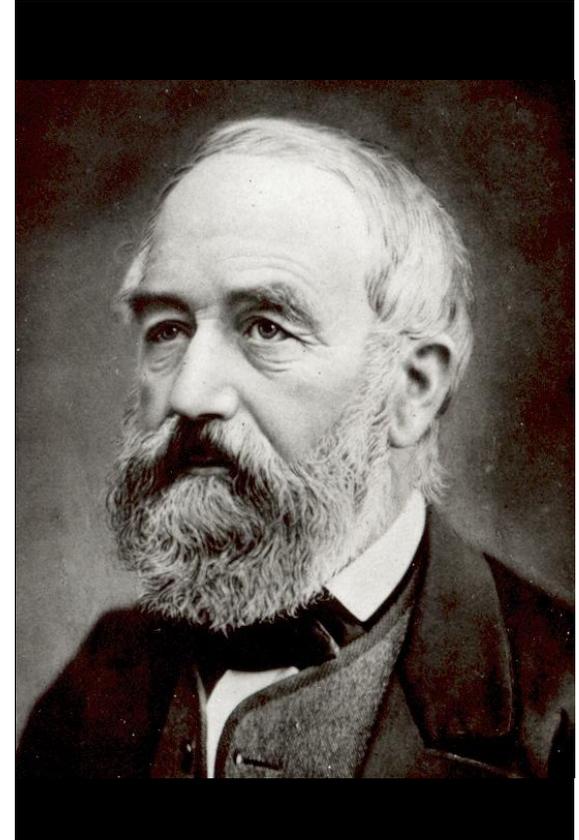
Marcel Menet

⇒ Total 36 Mitglieder (unverändert)



Jahresbericht

1. Zweck der Rudolf Wolf Gesellschaft
2. Weiterführung der Wolfschen Reihe
3. Praxisgruppe
4. Einführungskurse
5. AGU Fall Meeting
6. Webauftritt
7. Veröffentlichungen
8. Mitgliederbewegungen
9. **Ausblick**





Programm 2014

Sa./So. 22. / 23. Februar 2014

Einführungskurs visuelle Sonnenbeobachtung

Observatorium Zimmerwald

Instrumente und Zubehör, Beobachtungsmethodik

Bestimmung der Wolfschen Sonnenfleckenrelativzahl

Visuelles Beobachtungsprogramm der RWG

Sa. 26. April 2014

SonnenHöck

Observatorium Zimmerwald und Sonnenturm Uecht

Programm nach Ankündigung

Sa. 28. Juni 2014

22. RWG Mitgliederversammlung und SonnenHöck

Observatorium Zimmerwald

Programm nach Ankündigung

Sa. 30. August 2014

SonnenHöck

Observatorium Zimmerwald und Sonnenturm Uecht

Programm nach Ankündigung

Sa. 25. Oktober 2014

SonnenHöck

Observatorium Zimmerwald und Sonnenturm Uecht

Programm nach Ankündigung



Programm 2015

Sa. 2. Mai 2015

SonnenHöck 13:00 – 17:00

Observatorium Zimmerwald und Sonnenturm Uecht

Programm nach Ankündigung

Sa. 27. Juni 2015

23. RWG Mitgliederversammlung und SonnenHöck

Observatorium Zimmerwald

Programm nach Ankündigung

Sa. 29. August 2015

SonnenHöck 09:00 – 18:00

Observatorium Zimmerwald und Sonnenturm Uecht

Programm nach Ankündigung

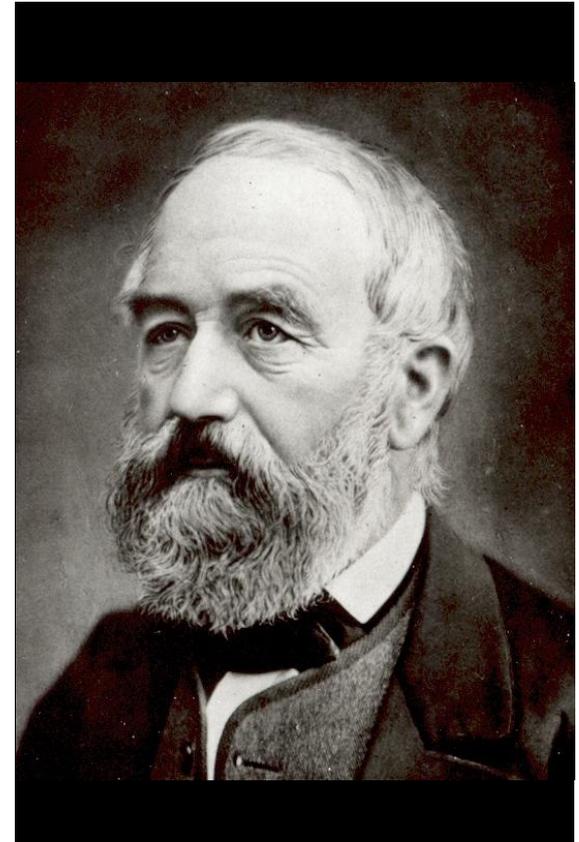
Sa. 24. Oktober 2015

SonnenHöck 13:00 – 17:00

Observatorium Zimmerwald und Sonnenturm Uecht

Programm nach Ankündigung

1. Begrüssung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten MV
3. Jahresbericht
4. **Jahresrechnung und Revisorenbericht**
5. Entlastung des Vorstandes
6. Budget 2014 und Mitgliederbeiträge 2015
7. Behandlung von Anträgen
8. Diverses und allgemeine Diskussion
9. Schlusswort und Bekanntgabe des Datums der nächsten Mitgliederversammlung





Jahresrechnung 2013

		Budget 2013	Rechnung 2013
Einnahmen			
6000	Mitgliederbeiträge	1700.00	1777.00
6001	Spenden	0.00	250.00
6002	Kiosk	0.00	0.00
6700	Zinsen	20.00	7.55
Total Einnahmen		Fr. 1720.00	2034.55
Ausgaben			
3000	Veranstaltungen	100.00	0.00
3001	Veröffentlichungen	650.00	137.00
3002	Projekte	750.00	709.30
3003	Praxisgruppe	200.00	97.30
4700	Verwaltung	20.00	107.30
4790	Spesen	0.00	0.00
Total Ausgaben		Fr. 1720.00	1050.90
Vor- / Rückschlag		Fr. 0.00	983.65



Bilanz per 31.12.2013

AKTIVEN

Umlaufvermögen

1000	Kasse	248.00
1010	PC-Konto 80-55294-2	9745.34
1020	SBG 282.833.J3R	2512.10
1050	Kaution Fraunhofer	5000.00
1051	Debitoren	400.00
1068	Verrechnungssteuer	0.00

PASSIVEN

Fremdkapital

2000	Kreditoren	17.00
------	------------	-------

Eigenkapital

2100	Eigenkapital	16904.79
------	--------------	----------

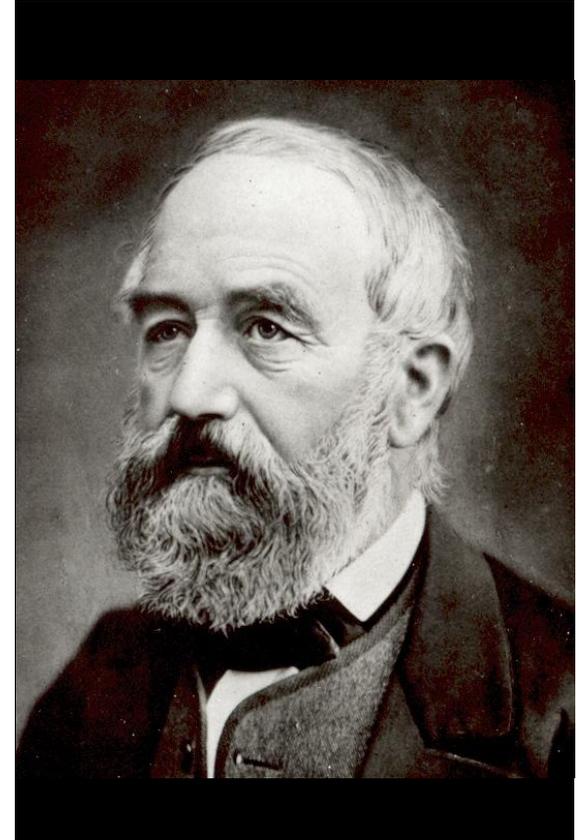
Gewinn/Verlust

983.65

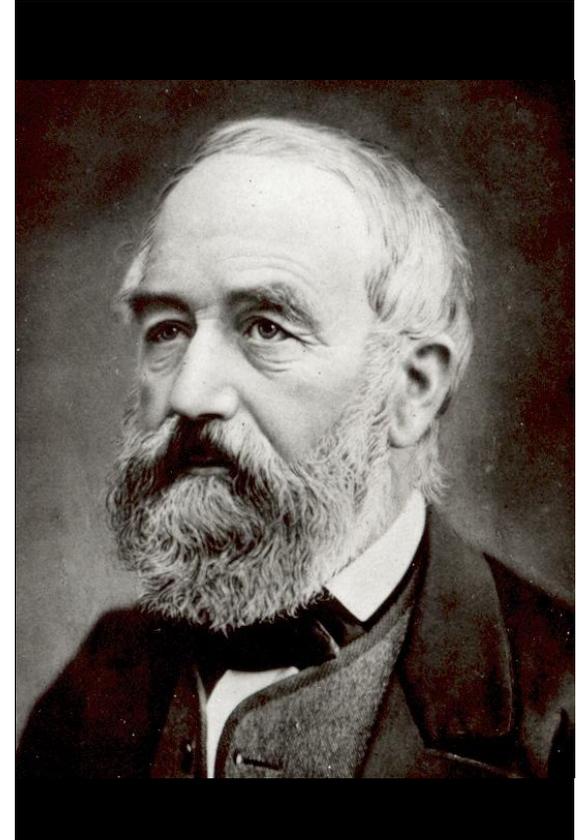
TOTAL

Fr. 17905.44 17905.44

1. Begrüssung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten MV
3. Jahresbericht
4. Jahresrechnung und Revisorenbericht
5. **Entlastung des Vorstandes**
6. Budget 2014 und Mitgliederbeiträge 2015
7. Behandlung von Anträgen
8. Diverses und allgemeine Diskussion
9. Schlusswort und Bekanntgabe des Datums der nächsten Mitgliederversammlung



1. Begrüssung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten MV
3. Jahresbericht
4. Jahresrechnung und Revisorenbericht
5. Entlastung des Vorstandes
6. **Budget 2014 und Mitgliederbeiträge 2015**
7. Behandlung von Anträgen
8. Diverses und allgemeine Diskussion
9. Schlusswort und Bekanntgabe des Datums der nächsten Mitgliederversammlung

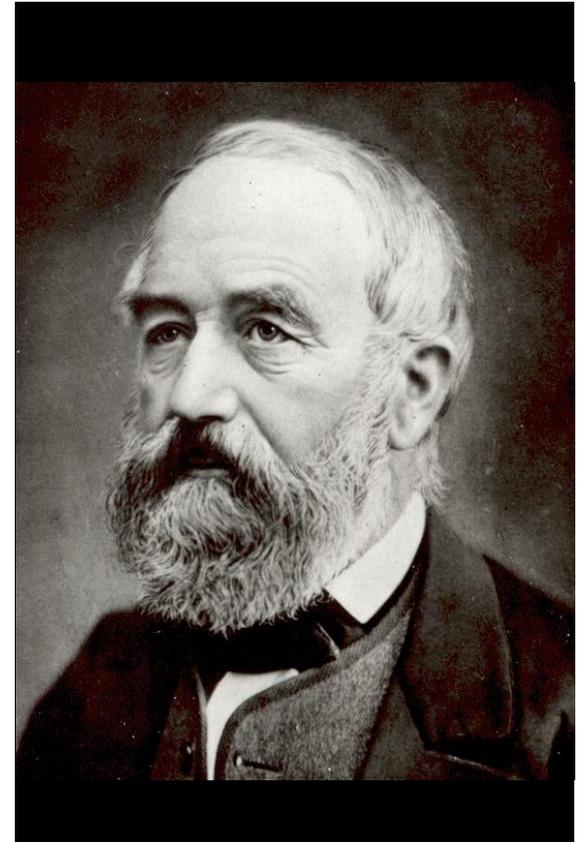




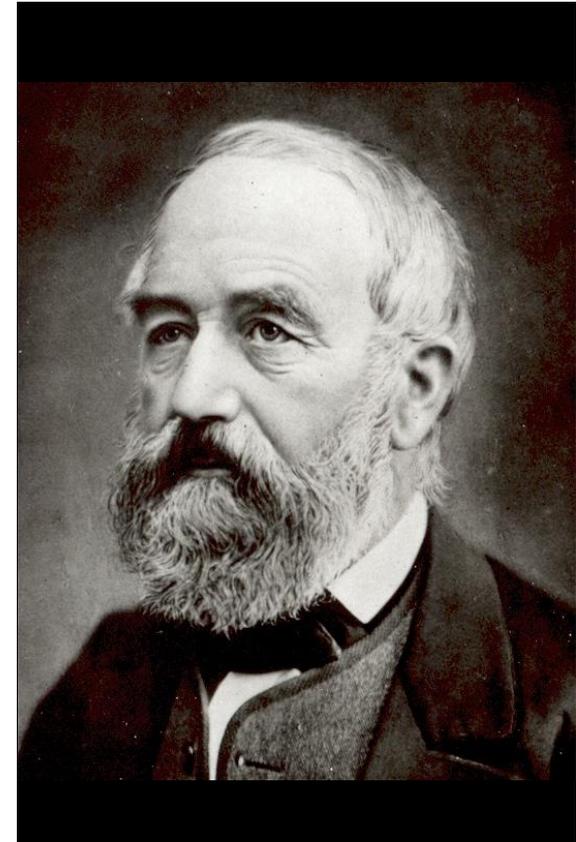
Budget 2014

	Budget 2013	Rechnung 2013	Budget 2014
Einnahmen			
6000 Mitgliederbeiträge	1700.00	1777.00	1700.00
6001 Spenden	0.00	250.00	0.00
6002 Kiosk	0.00	0.00	0.00
6700 Zinsen	20.00	7.55	10.00
Total Einnahmen	Fr. 1720.00	2034.55	1710.00
Ausgaben			
3000 Veranstaltungen	100.00	0.00	100.00
3001 Veröffentlichungen	650.00	137.00	200.00
3002 Projekte	750.00	709.30	2300.00
3003 Praxisgruppe	200.00	97.30	100.00
4700 Verwaltung	20.00	107.30	10.00
4790 Spesen	0.00	0.00	0.00
Total Ausgaben	Fr. 1720.00	1050.90	2710.00
Vor- / Rückschlag	Fr. 0.00	983.65	-1000.00

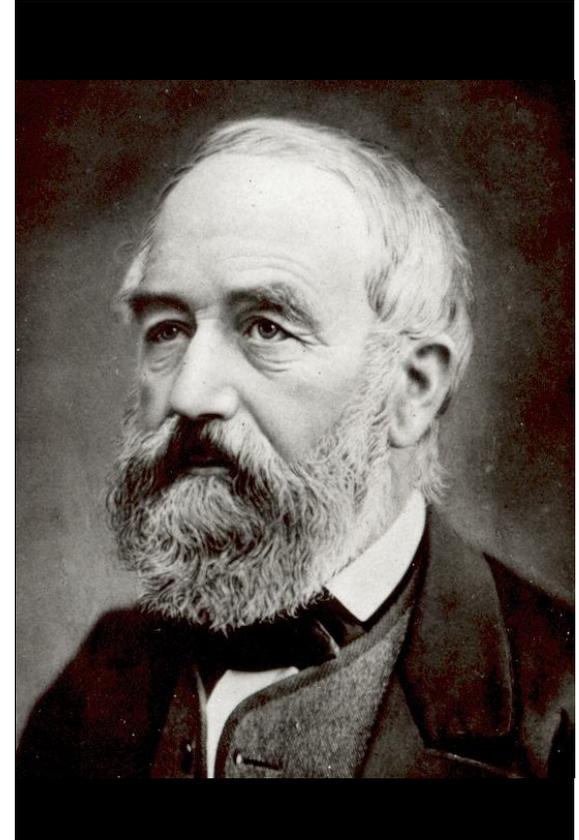
1. Begrüssung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten MV
3. Jahresbericht
4. Jahresrechnung und Revisorenbericht
5. Entlastung des Vorstandes
6. Budget 2014 und Mitgliederbeiträge 2015
7. **Behandlung von Anträgen**
8. Diverses und allgemeine Diskussion
9. Schlusswort und Bekanntgabe des Datums der nächsten Mitgliederversammlung



1. Begrüssung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten MV
3. Jahresbericht
4. Jahresrechnung und Revisorenbericht
5. Entlastung des Vorstandes
6. Budget 2014 und Mitgliederbeiträge 2015
7. Behandlung von Anträgen
8. **Diverses und allgemeine Diskussion**
9. Schlusswort und Bekanntgabe des Datums der nächsten Mitgliederversammlung



1. Begrüssung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten MV
3. Jahresbericht
4. Jahresrechnung und Revisorenbericht
5. Entlastung des Vorstandes
6. Budget 2014 und Mitgliederbeiträge 2015
7. Behandlung von Anträgen
8. Diverses und allgemeine Diskussion
9. **Schlusswort und Bekanntgabe des Datums der nächsten Mitgliederversammlung**



Datum der nächsten MV

- ⇒ **Sa. 27. Juni 2015**
- **Ort: Observatorium Zimmerwald**
- **Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme!**
- ⇒ **Die 22. MV der RWG ist hiermit geschlossen.**

Weiteres Programm:

12:00 Gemeinsames Mittagessen im Gschneit

14:00 14. SonnenHöck der Praxisgruppe

